

VARIATIONS SUR UN NOËL ANCIEN

Ein modernes konzertantes Stück für die Weihnachtszeit

Von Johannes Penkalla

In der jetzt anstehenden Weihnachtszeit hört man viele altbekannte Werke. Um Konzerte einmal moderner zu gestalten, wäre eine Ausgabe alter Musik mit neuen kompositorischen Elementen hilfreich. Eine solche Komposition sind die „Variations sur un Noël Ancien“ für Trompete und Orgel, welche man in der Collection von Guy Touvron im Gérard Billaudot Verlag findet. Dabei handelt es sich um Variationen über ein altes französisches Weihnachtslied, welches für uns Trompeter eine Herausforderung darstellt und die Zuhörer begeistern wird.

Der Komponist des Stückes ist Yvon Bourrel, geboren im Jahre 1932. Bereits 1954 wurde er zum Musikprofessor ernannt und komponierte Werke mit insgesamt 126 Opusnummern, die alle Arten der stimmlichen und instrumentalen Musik umfassen. Seine inspirative und variantenreiche Musik wurde vom Philosophen und Musikwissenschaftler Vladimir Jankélévitch, einem großen Fan französischer Musik des 19. und 20. Jahrhunderts, sehr geschätzt. Eine solch variantenreiche Komposition sind auch die Variationen „sur un Noël Ancien“.

Das Gesamtwerk mit vielen Variationen

Ein altes französisches Weihnachtslied wird in der Komposition für Trompete und Orgel in unterschiedlichsten Variationen präsentiert. Es beginnt mit zwei ruhigen Solo-Takten für die Orgel, wonach die Trompete mit 3 Sechstolen im freien Tempo dem Stück einen virtuoseren Anfang liefert. Daraufhin werden einige Orgelsolotakte mit tiefen und langen Tönen durch die Trompete begleitet und alles endet wieder mit drei frei zu spielenden Solo-Sechstolen für die Trompete. In der zweiten Variation im 4/4-Takt übernimmt die Trompete das französische Noël und lässt es mit schönen 8-tel Läufen enden. Die 3. Variation bringt aufgrund des 12/8-Taktes mit den damit verbundenen 16-tel Tönen und der nachfolgenden anspruchsvollen zu spielenden 8-tel Bewegungen eine lebendigere Variante des Weihnachtsliedes. Ein kurzes ruhiges Zwischenspiel dient der Überleitung zur nächsten Variation. Im 2/2-Takt mit Tempo 88 werden von der Trompete



Anzeige

Metro Alt-Saxophon Mundstücke

METRO-Mundstücke zeichnen sich durch einen vollen, runden Klang und leichte Ansprache aus. Sie sind sehr flexibel und für jedes Spielerniveau geeignet. Der hervorragende Spielkomfort und ein gleichmäßiger Ton gepaart mit hoher Fertigungsqualität machen diese Mundstücke zu wahren Allroundern.

- Mittelgroße Kammer.
- Präzise, CNC gefräste Bahn.
- Öffnungen: **5***(1,77mm) / **6**(1,90mm) / **6***(2,04mm).
- Hergestellt aus formstabilem Hochleistungspolymer in drucklosem Gussverfahren.
- Inklusive Blattschraube und Kapsel.
- 100% Made in Germany.



Adresse:
Brandstr. 27
90482 Nürnberg

Tel / Fax:
+49 (0)911 95052 27
+49 (0)911 95052 29

E-Mail / Web:
info@aw-reeds.com
www.aw-reeds.com



AW-Reeds GbR
Reeds and Mouthpieces



Anzeige

schöne Umspieldungen in 8-tel Läufen bis zum C3 gefordert, die von der Orgel mit einer zweiten Stimme unterlegt werden und klanglich im Orgelpart einen leichten Glockeneffekt mit sich bringen. Im nächsten Teil wird es wieder ruhiger und das Weihnachtslied erklingt ohne große Veränderungen. Der danach folgende Teil ist der virtuose Part für die Trompete. Hier kann man seinen Trumpetsound bestens präsentieren. Im Tempo 92 in einem 2/2-Takt werden 4-tel und 8-tel Läufe von der Mittellage bis zum C3 und in der letzten Variation im 4/4-Takt im gleichen Tempo bis zum D3 verlangt. Diese beiden Variationen liefern ein festliches und feierliches Finale des Werkes, welches in den Schlusstakten wieder mit drei frei zu spielenden Sechstolen und in den letzten acht Takten die gesamte Dynamikbandbreite der Trompete einfordert. Die Aufführungsdauer beträgt rund 9 Minuten, das Werk endet auf einem G2 für die B-Trompete im Piano.

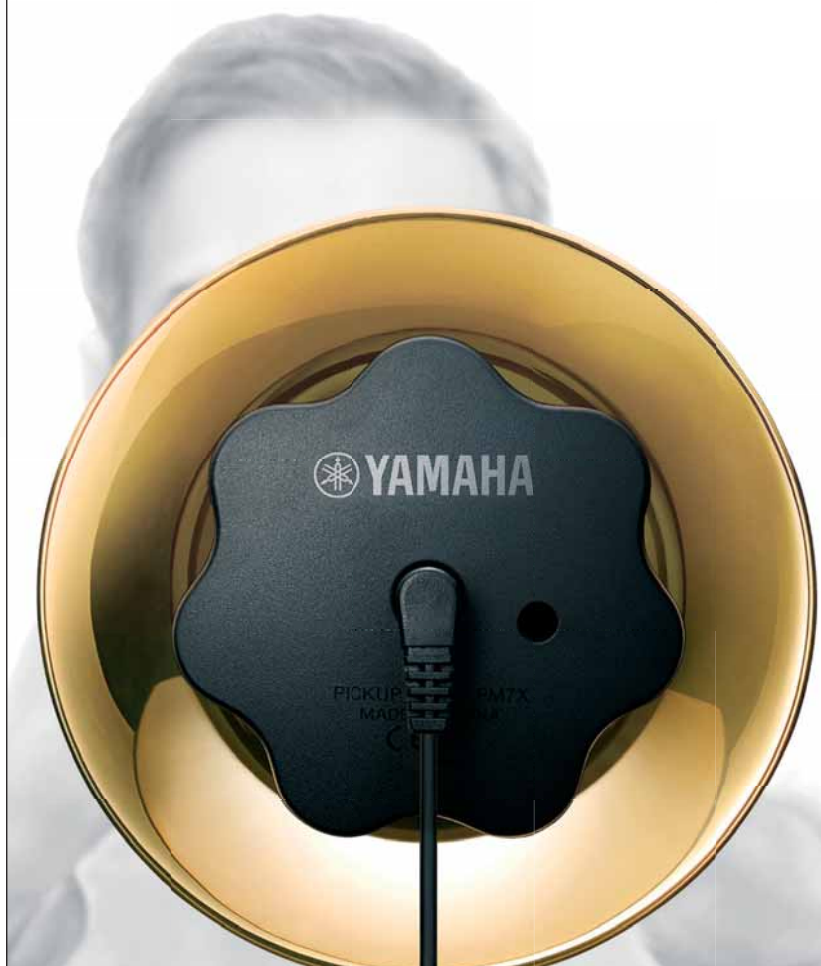
Fazit

Die Komposition ist ein tolles zeitgenössisches und wohlklingendes Konzertstück mit alter Musik, ist allerdings aufgrund der Anforderungen nur für hochkarätige Amateurtrompeter und Profis geeignet. Das Werk wird vom Gérard Billaudot Verlag unter der Bestell-Nr. G 7539 B zu einem Nettopreis von 10,76 Euro angeboten und ist hinsichtlich des Schwierigkeitsgrades in der Stufe 7 eingruppiert, der untersten der drei Stufen im höchsten Niveau des Verlages. Die Orgelnoten werden von einem hochglänzenden Umschlag aus beweglicher Pappe umschlossen. Für die B- und C-Trompete ist je eine eigene Notenausgabe den Orgelnoten beigelegt. Diese ausgezeichnete Komposition wird sowohl uns Musikern als auch den Zuhörern große Freude bereiten und volle Begeisterung bei den Zuhörern auslösen.

www.billaudot.com/de



Entdecke die neue Generation SILENT Brass™



das neue SILENT Brass™

Powered by Brass Resonance Modeling™



www.yamaha.de

[www.fb.com/Orchester.Yamaha](https://www.facebook.com/Orchester.Yamaha)